

Grundlage dieser Ausschreibung ist die neueste Fassung des Reglements für ADAC Clubsport Rallye Sprint Veranstaltungen. Der vollständige Text der genehmigten Ausschreibung befindet sich bei der Veranstaltung am offiziellen Aushang.
Das Zutreffende ist angekreuzt bzw. ausgefüllt.

Art. 1 - Veranstaltung1. ADAC Hopfenland Rallye Sprint _____ am 09.06.2018**Wertung der Erfolge:**

Die Erfolge bei dieser Rallye zählen für:

- Südbayerische ADAC Rallye Sprint Meisterschaft 2018
- Oberlandrunde Rallyemeisterschaft 2018
- _____

Art. 2 - Veranstalter/Veranstaltergemeinschaft

MSC Pfaffenhofen e.V. im ADAC

Veranstalter

Fichtenweg 7

Strasse

+49 151 400 81 257

Telefon

kontakt@danielkuehn.info

E-Mail

09:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Sekretariat ist erreichbar

bei Veranstaltergemeinschaft geschäftsführender Club

85298 Scheyern

PLZ - Ort

Fax

www.msc-paf.de

Internet

Bankverbindung

Art. 3 - Zeitplan14. Mai 2018 Nennungsschluss (zu ermäßigtem Nenngeld)28. Mai 2018 Nennungsschluss (zu normalem Nenngeld)09.06.18 07:00 - 10:00 Besichtigung der Wertungsprüfung09.06.18 06:30 - 09:30 Dokumentenabnahme, Ort: Münchener Str. 86, 85276 Pfaffenhofen09.06.18 06:30 - 09:30 Technische Abnahme, Ort: Münchener Str. 86, 85276 Pfaffenhofen09.06.18 10:00 Aushang der Starterliste09.06.18 10:31 Start 1. Fahrzeug, Ort: Münchener Str. 86, 85276 Pfaffenhofen09.06.18 14:30 Aushang der Ergebnisse09.06.18 19:00 Siegerehrung - Ort: Münchener Str. 86, 85276 Pfaffenhofen

Art. 4 – Zugelassene Fahrzeuge und Klasseneinteilungen

- 4.1
- Produktionswagen (Gruppe N) gemäß ISG Anhang J
 - Fahrzeuge der Gruppe R gemäß ISG Anhang J (beschränkt auf R1, R2 und R3)
 - Gruppe F gemäß nationalem technischen DMSB-Reglement bis 3500 ccm Einstufungshubraum
 - Gruppe G gemäß nationalem technischen DMSB-Reglement
 - Fahrzeuge der Gruppen CTC und CGT gemäß technischen DMSB-Reglement, jedoch beschränkt auf die dort enthaltenen Divisionen 1, 2, 3, 4, 6, 7, 11 und 12

Hierbei gilt die Homologationsverlängerungsliste der FIA (+4 Jahre) s. a. DMSB Homepage: Automobilsport – Technische Dokumente – Homologationen.

Für alle Fahrzeuggruppen und Serien gilt eine max. zulässige Motorleistung von 260 kW bzw. 354 PS.

- 4.2 Fahrzeuge gemäß Anhang J zum ISG , jedoch eingeschränkt ohne die Fahrzeuge der Gruppen S2000-Rallye, Gruppe R5 (VR5), Gruppe R4 (VR4), Gruppe A, Super 1600 und Kit-Car´s.

Klasse	Gruppen
RC2	Gruppe N4 über 2000 ccm (bisher NR4)
RC3	R2 (Saug-Motoren/ über 1600 ccm bis 2000 ccm – VR2C) (Turbo/ über 1067 ccm bis 1333 ccm – VR2C) R3 (Saug-Motoren / über 1600 ccm bis 2000 ccm – VR3C) (Turbo/ über 1067 ccm bis 1333 ccm – VR3C) R3 (Turbo / bis 1620 ccm / nominal – VR3T) R3 (Diesel / bis 2000 ccm / nominal – VR3D)
RC4	R2 (Saug-Motoren/ über 1390 ccm bis 1600 ccm – VR2B) (Turbo/ über 927 ccm bis 1067 ccm – VR2B) Gruppe N über 1600 ccm bis 2000 ccm
RC5	Gruppe N bis 1600 ccm R1 (Saug-Motoren/bis über 1390 ccm bis 1600 ccm – VR1B) (Turbo/ über 927 ccm bis 1067 ccm – VR1B) R1 (Saug-Motoren/bis 1390 ccm– VR1A) (Turbo/ bis 927 ccm– VR1A)

- 4.3 Fahrzeuge gemäß nationalen technischen DMSB Bestimmungen

Klasse	Gruppen
1	Gruppe F über 3000 ccm bis 3500 ccm mit Allrad
2	Gruppe F über 3000 ccm bis 3500 ccm ohne Allrad
3	Gruppe F über 2000 ccm bis 3000 ccm mit Allrad
4	Gruppe F über 2000 ccm bis 3000 ccm ohne Allrad
5	Gruppe F über 1600 ccm bis 2000 ccm
6	Gruppe F über 1400 ccm bis 1600 ccm
7	Gruppe F bis 1400 ccm

- 8 Gruppe G LG kleiner 9 („LG 1“)
- 9 Gruppe G LG ab 9 kleiner 11 („LG 2“)
- 10 Gruppe G LG ab 11 kleiner 13 („LG 3“)
- 11 Gruppe G LG ab 13 kleiner 15 („LG 4“)
- 12 Gruppe G LG ab 15 („LG 5-7“)
- 13 CTC/CGT Division 1.1, 1.2, 1.3, 2.1, 2.2, 2.3, 3.1, 3.2, 3.3, 4.1, 4.2 und 4.3
bis 1600 ccm
Homol.-jahre 1966–inkl.1981
- 14 CTC/CGT Division 1.1, 1.2, 1.3, 2.1, 2.2, 2.3, 3.1, 3.2, 3.3, 4.1, 4.2 und 4.3
über 1600 ccm bis 2000 ccm
Homol.-jahre 1966–inkl.1981
- 15 CTC/CGT Division 1.1, 1.2, 1.3, 2.1, 2.2, 2.3, 3.1, 3.2, 3.3, 4.1, 4.2 und 4.3
über 2000 ccm
Homol.-jahre 1966–inkl. 1981
- 16 CTC/CGT Division 6, 6.1, 6.2, 7, 7.1, und 7.2
bis 1600 ccm
Homol.-jahre 1982–inkl. 2010
- 17 CTC/CGT Division 6, 6.1, 6.2, 7, 7.1, und 7.2
über 1600 ccm bis 2000 ccm
Homol.-jahre 1982–inkl. 2010
CTC/CGT Division 11,12 bis 2000 ccm
Homol.-jahre 1982–inkl. 2010
- 18 CTC/CGT Division 6, 6.1, 6.2, 7, 7.1, und 7.2
über 2000 ccm
Homol.-jahre 1982–inkl. 2010

Art. 5 - Strecke

Der **Clubsport Rallye Sprint** wird als ^{A/E-Prüfung} in 3 Wertungsläufen durchgeführt,
wovon 3 für das Endergebnis gewertet werden.

Die Streckenlänge beträgt je Lauf 4400 Meter.

Streckenbeschaffenheit der Wertungsprüfung: 100 % Festbelag, 0 % Schotter

Eine maßstabgerechte Streckenskizze ist ausgehängt.

Art. 6 - Nenn- und Teilnahmeberechtigung

Die Fahrer müssen im Besitz einer der folgenden Ausweise bzw. Lizenzen sein:

Internationale oder nationale DMSB-Lizenzen

Die Zahl der Teilnehmer ist auf 50 begrenzt.

Die Mitnahme eines Beifahrers ist freigestellt

Art. 7 - Nenngeld

EURO 55,00 ermäßigt Mannschaften 10,00 EURO

EURO 60,00 normal

Art. 8 - Parc fermé

Der „parc fermé“ befindet sich Solarparkplatz bei Münchener Str. 86, 85276 Pfaffenhofen

Folgende Fahrzeuge müssen im „parc fermé“ abgestellt werden

Alle Fahrzeuge einer Klasse Die _____ Erstplatzierten jeder Klasse

Art. 9 – Preise


Gesamtwertung: 1. Platz

Gruppenwertung: 1. Platz

Klassenwertung: 30% der Starter

Damenwertung: Schnellste Dame

Mannschaftswertung: Beste Mannschaft

Weitere: Silberwappen der Stadt Pfaffenhofen 

Art. 10 – Sportwarte

Offizielle:

Schiedsgericht: Rainer Konrad, Erhard Wallenäffer, Johann Postel

Rallyeleiter: Daniel Kühn

Leiter der Streckensicherung: Michael Hetz

Technischer Kommissar: Georg Unholzer

Umwelt-Beauftragter: Jürgen Konrad

Die Sachrichter haben eigenverantwortlich zu beurteilen, ob der jeweilige Fahrer einen Verstoß während der Besichtigungen und den Wertungsläufen begangen hat.

Art. 11 - Versicherungsschutz (Racing Policy)

Vom Veranstalter abzuschließende Versicherungen und Deckungssummen:

Eine Haftpflichtversicherung für den Veranstalter mit folgenden Deckungssummen:

EURO 3.000.000,- für Personenschäden pro Ereignis

Eine Unfallversicherung für eventuelle Zuschauer mit den folgenden Versicherungssummen:

EURO 15.500,- für den Todesfall

EURO 31.000,- für den Invaliditätsfall.

Eine Sportwart-Unfallversicherung.

Art. 12 - Strafen (Auszug)

Die Strafen sind im ADAC Clubsport Rallye Sprint Reglement zusammengefasst.

Die Nichteinhaltung der vorgegebenen Streckenführung / Aufgabenstellung bei einer BREMSKURVE / SCHIKANEN	30 Sekunden
Verkehrsverstöße	100 EUR bis Wertungsverlust

Verstoß gegen die Bestimmungen zum Abfahren der Wertungsprüfungen: nach Ermessen des Schiedsgerichts

ProZehntel-Sekunde Fahrzeit auf der WP	1/10 Sek.
Unterschreiten der Rundenzahl bei Rundkursen	Maximalzeit
Nichterfüllung oder Auslassen einer Wertungsprüfung (Maximalzeit = doppelte Zeit des schnellsten Teams)	Maximalzeit

Art. 13 - Sonstige veranstaltungsspezifische Bestimmungen und Hinweise

Ergebnislisten werden nicht versandt, die Ergebnisse sind unter der Internet-Adresse www.msc-paf.de abrufbar.

.....
Unterschrift Rallyeleiter

.....
Stempel Veranstalter/Unterschrift gesetzl. Vertreter d. Veranstalters

Registrierungsvermerk der Sportabteilung (Stempel)

Datum: 21. März 2018 mit Reg.-Nr.: 01 - 107/18

ADAC Südbayern e.V.
Ridelstraße 35, 80339 München
Postfach 20 01 44, 80001 München
Telefon 0 89 / 51 95 - 0

C. Goldenberger